

Video-Classification (Stand November 2023)

Definitionen

Content: Bei Content aus der Streamingmessung kann zwischen Livestream, Eventlivestream, Video on Demand und Trailer jeweils mit und ohne Bezug zum linearen Broadcast differenziert werden.

24/7-LS +	Livestreams bezeichnen Streaming-Angebote, die in Echtzeit im Internet ausgestrahlt werden. 24/7-Livestreams mit 1:1 Entsprechung zum linearen Broadcast können zeitgleich zur Ausstrahlung im Fernsehen auch im Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche per Media Player auf einer Mediathek oder Streamingplattform abgerufen und angesehen werden.
24/7-LS -	Livestreams bezeichnen Streaming-Angebote, die in Echtzeit im Internet ausgestrahlt werden. 24/7-Livestreams ohne Entsprechung zum linearen Broadcast werden eigens für die Veröffentlichung auf einer Mediathek oder Streamingplattform produziert und können dort 24 Stunden, 7 Tage die Woche per Media Player abgerufen und angesehen werden.
Event-LS +	Event-Livestreams bezeichnen Live-Übertragungen von Events, die in Echtzeit im Internet ausgestrahlt werden. Event-Livestream mit Entsprechung zum linearen Broadcast können zeitgleich zur Ausstrahlung im Fernsehen auch im Internet per Media Player auf einer Mediathek oder Streamingplattform abgerufen und angesehen werden. Die Länge der Live-Übertragung im Internet kann im Vergleich zur Länge der TV-Ausstrahlung aufgrund von Rechte- oder Bereitstellungsgründen leicht differieren, die Abweichung darf jedoch nur +/- 10% betragen.
Event-LS -	Event-Livestreams bezeichnen Live-Übertragungen von Events, die in Echtzeit im Internet ausgestrahlt werden. Event-Livestreams ohne Entsprechung zum linearen Broadcast können nur über einen Media Player auf einer Mediathek oder Streamingplattform abgerufen und angesehen werden.
VOD+	Video on Demand mit Entsprechung zum linearen Broadcast bezeichnen Streaming-Angebote, die inhaltsgleich zu einer TV-Sendung sind und zu jeder beliebigen Zeit über einen Media Player auf einer Mediathek oder Streamingplattform abgerufen und angesehen werden können. Die Länge des Videos kann im Vergleich zur Länge der TV-Ausstrahlung aufgrund von Rechte- oder Bereitstellungsgründen leicht differieren, die Abweichung darf jedoch nur +/- 10% betragen.
VOD-	Video on Demand ohne Entsprechung zum linearen Broadcast bezeichnen Streaming-Angebote, die eigens für die Veröffentlichung auf einer Mediathek oder Streamingplattform produziert wurden und zu jeder beliebigen Zeit über einen Media Player abgerufen und angesehen werden können.
Trailer +	Trailer stellen eine Form der Eigenwerbung dar. Solche mit Entsprechung zum linearen Broadcast sind meist kurze Streaming-Angebote mit Ausschnitten aus den eigenen Programmen, die als Programmhinweis für lineares TV/ Streaming dienen. Sie können sich sowohl auf Einzelsendungen/-videos als auch auf z.B. Serien oder den gesamten Sender beziehen. Trailer + sind inhaltsgleich zu Trailern im linearen TV und können zu jeder beliebigen Zeit über einen Media Player auf einer Mediathek oder Streamingplattform abgerufen und angesehen werden.
Trailer -	Trailer stellen somit eine Form der Eigenwerbung dar. Solche ohne Entsprechung zum linearen Broadcast sind meist kurze Streaming-Angebote mit Ausschnitten aus den eigenen Programmen, die auf Streaming-Angebote einer Plattform hinweisen. Sie können sich sowohl auf Einzelsendungen als auch auf z. B. Serien oder die gesamte Plattform beziehen. Trailer - sind eigens für die Veröffentlichung auf einer Mediathek oder Streamingplattform produziert worden und können zu jeder beliebigen Zeit über einen Media Player abgerufen und angesehen werden.

Ad: Bei Ad aus der Streamingmessung kann zwischen Prerolls, Midrolls und Postrolls differenziert werden.

Preroll	Prerolls sind Werbespots im Onlinebereich, die vor dem eigentlichen Video-Content geschaltet werden. Sie gehören zu den Linear Video Ads, einer Unterform der In-Stream Video Ads, und laufen somit nie zeitgleich zum Video-Content. In-Stream Video Ads bezeichnen eine Videowerbung im Onlinebereich, bei der Werbebotschaften in Videos eingebettet sind und automatisch abgespielt werden. Sie können von den Nutzern nicht übersprungen werden.
Midroll	Midrolls sind Werbespots im Onlinebereich, die zwischen dem Video-Content geschaltet werden. Sie gehören zu den Linear Video Ads, einer Unterform der In-Stream Video Ads, und laufen somit nie zeitgleich zum Video-Content. In-Stream Video Ads bezeichnen eine Videowerbung im Onlinebereich, bei der Werbebotschaften in Videos eingebettet sind und automatisch abgespielt werden. Sie können von den Nutzern nicht übersprungen werden.
Postroll	Postrolls sind Werbespots im Onlinebereich, die nach dem Video-Content geschaltet werden. Sie gehören zu den Linear Video Ads, einer Unterform der In-Stream Video Ads, und laufen somit nie zeitgleich zum Video-Content. In-Stream Video Ads bezeichnen eine Videowerbung im Onlinebereich, bei der Werbebotschaften in Videos eingebettet sind und automatisch abgespielt werden. Sie können von den Nutzern nicht übersprungen werden.

Video-Classification (Stand November 2023)

Version 1.9 (DCR/SDK)

	Obligatorische Metavariablen für Content					Obligatorische AGF Custom-Variablen für Content							Optionale AGF Custom-Variablen für Content			
	Klassifizierung des Inhalts	eindeutige ID	Länge des Videofiles	Programmmarke	Videotitel	Sendungsteilenummer	Web-Only	Video ID	Videotitel	Publisher	Videoart	Livestreaming	URL	Nicht in Verwendung 1	FormatID	ContentID
Nutzungstypen	type	assetid	length	category_1	tag_media_title	c0	c2	c7	c9	c10	c12	c18	c5	c8	c15	c16
24/7 LS +	content	c7_c0	86400	UNKNOWN	24_7 Livestream	0 = einteilig	N	eindeutige ID	24_7 Livestream	Publishername	Content	Y	Server-Adresse	<leer>	<leer>	<leer>
24/7 LS -	content	c7_c0	86400	UNKNOWN	24_7 Livestream	0 = einteilig	Y	eindeutige ID	24_7 Livestream	Publishername	Content	Y	Server-Adresse	<leer>	<leer>	Angeboteinheiten-Code
Event LS+	content	c7_c0	0 < length < 86400	Programmmarke/ UNKNOWN	Videotitel	0 = einteilig	N	eindeutige ID	Videotitel	Publishername	Content	Y	Server-Adresse	<leer>	eindeutige ID	Angeboteinheiten-Code
Event LS-	content	c7_c0	0 < length < 86400	Programmmarke/ UNKNOWN	Videotitel	0 = einteilig	Y	eindeutige ID	Videotitel	Publishername	Content	Y	Server-Adresse	<leer>	<leer>	Angeboteinheiten-Code
VOD+	content	c7_c0	0 < length < 86400	Programmmarke/ UNKNOWN	Videotitel*	0 = einteilig ≥ 1 = mehrteilig	N	eindeutige ID	Videotitel	Publishername	Content	N	Server-Adresse	<leer>	eindeutige ID	Angeboteinheiten-Code
VOD-	content	c7_c0	0 < length < 86400	Programmmarke/ UNKNOWN	Videotitel*	0 = einteilig ≥ 1 = mehrteilig	Y	eindeutige ID	Videotitel	Publishername	Content	N	Server-Adresse	<leer>	<leer>	Angeboteinheiten-Code
Trailer+	content	c7_c0	0 < length < 86400	Programmmarke/ UNKNOWN	Videotitel*	0 = einteilig	N	eindeutige ID	Videotitel	Publishername	Trailer	N	Server-Adresse	<leer>	eindeutige ID	Angeboteinheiten-Code
Trailer-	content	c7_c0	0 < length < 86400	Programmmarke/ UNKNOWN	Videotitel*	0 = einteilig	Y	eindeutige ID	Videotitel	Publishername	Trailer	N	Server-Adresse	<leer>	<leer>	Angeboteinheiten-Code

* s. Tabellenblatt "Metadaten-Variablen"

Video-Classification (Stand November 2023)

Version 1.9 (DCR/SDK)

	Obligatorische Metavariablen für Ad				Obligatorische AGF Custom-Variablen für Ad				Optionale AGF Custom-Variablen für Ad					
	Klassifizierung des Inhalts	eindeutige ID	Länge des Videofiles	Videotitel	Publisher	AD-ID	Videoart	Platzierungstyp	Universal AdID	Web-Only	Werbeform	Nicht in Verwendung 1	ContentID	Livestreaming
Nutzungstypen	type	assetid	length	tag_media_title	c10	c11	c12	c17	c1	c2	c4	c8	c16	c18
Preroll	preroll	c11	0 < length < 86400	Ad-ID	Publishername	Ad-ID	Werbung	preroll oder sonstiges	eindeutige ID	Web-Only: <Y> Nicht Web-Only: <N>	preroll, pre-split oder sponsor	<leer>	Angebotseinheit n-Code	Livestream: <Y> Kein Livestream: <N>
Midroll	midroll	c11	0 < length < 86400	Ad-ID	Publishername	Ad-ID	Werbung	midroll oder sonstiges	eindeutige ID	Web-Only: <Y> Nicht Web-Only: <N>	midroll, pre-split oder sponsor	<leer>	Angebotseinheit n-Code	Livestream: <Y> Kein Livestream: <N>
Postroll	postroll	c11	0 < length < 86400	Ad-ID	Publishername	Ad-ID	Werbung	postroll oder sonstiges	eindeutige ID	Web-Only: <Y> Nicht Web-Only: <N>	postroll, pre-split oder sponsor	<leer>	Angebotseinheit n-Code	Livestream: <Y> Kein Livestream: <N>

Video-Classification (Stand November 2023)

Die für jedes Asset erhaltenen Metadaten werden für die Klassifizierung und Berichterstattung verwendet.

Version 1.9 (DCR/SDK)

OBLIGATORISCH:							
Tag Variablenname	Name in den Daten	Beschreibung	Format	Feldlänge [max. Zeichenanzahl]	Werte / Gültige Einträge	Anmerkung für praktische Umsetzung	Relevant für Datenproduktion
type	-	Klassifizierung des Inhalts	Alphanumerisch	8	Content: - 24/7-Livestream: <content> - Event-Livestream: <content> - Video on Demand: <content> - Trailer: <content> Ad: - Preroll: <preroll> - Midroll: <midroll> - Postroll: <postroll>	Die Metadaten-Variablen "type" dient der Identifizierung/ Unterscheidung von Content und Ad. Zu Content zählen Videos on Demand, 24/7-Livestream und Event-Livestream sowie Trailer. Bei Ad wird je nach Platzierung von Werbevideos/ Werbespots vor, zwischen oder nach Content-Videos zwischen preroll, midroll und postroll unterschieden.	x
assetid	content_id / ad_id	eindeutige Asset-ID	Alphanumerisch Erlaubt sind nur: - 0-9 - a-z - A-Z - Unterstrich - Minus Alles andere ist nicht erlaubt, wie z.B. Sonderzeichen, nicht-druckbare Steuerzeichen, Umlaute	64	Content: - 24/7-Livestream: <c7_c0> - Event-Livestream: <c7_c0> - Video on Demand: <c7_c0> - Trailer: <c7_c0> Ad: - Preroll: <c11> - Midroll: <c11> - Postroll: <c11>	Die Metadatenvariable "assetid" ist eine Identifier, der aus dem CMS-System der Anbieter kommt und für jedes Content und Ad Video in Kombination mit cid und vcid unbedingt eindeutig sein muss. Die Asset-ID wird für die Aggregation der Zensusdaten verwendet und hat damit weitreichende Konsequenzen für die Datenproduktion und die Berechnung von Leistungswerten. Für Content übergibt Nielsen die Kombination "cid_vcid_assetid" als "contentID" in die Zensusdaten, für Ad die Custom-Variablen c11 (AD-ID) als "ad_id". Für Content-Videos ist als Asset-ID die Kombination der beiden Custom-Variablen Video-ID (c7) und Sendungsteilenummer (c0) getrennt mittels Unterstrich anzugeben. Im Falle von Ad entspricht die Asset-ID der anbieterspezifisch eindeutigen ID eines Ad-Videos aus der Custom-Variablen c11 (AD-ID).	x
program	category_1	Programmmarke	Text / UTF-8 (ohne nicht-druckbare Steuerzeichen) Backslash ("\") ist nicht erlaubt	254	Content: - 24/7-Livestream: <UNKNOWN> - Event-Livestream: <Programmmarke> oder <UNKNOWN> - Video on Demand: <Programmmarke> oder <UNKNOWN> - Trailer: <Programmmarke> oder <UNKNOWN> Ad: - Preroll: <leer> - Midroll: <leer> - Postroll: <leer>	Die Metadaten-Variablen "program" dient dem Ausweis der Programmmarke. Es handelt sich dabei um ein Aggregat, das alle inhaltsähnlichen, inhaltsähnlichen und thematisch verwandten Videos serielle und häufig wiederkehrender Formate unter einem Markendach zusammenfasst. Die Programmmarke kann daher als Summe aller Bewegtbildinhalte eines spezifischen Angebots eines Bewegtbildanbieters verstanden werden, die mit einem Markennamen verbunden sind. Der gewählte Markenname soll sowohl beim Zuschauer (Nutzer) als auch beim Markt (Buy & Sell-Side) eine klare Vorstellung hervorrufen, welche Videoinhalte einer Programmmarke zugehörig sind oder sein können. Programmmarken sind nur für Videos on Demand, Event-Livestreams und Trailer zulässig. Im Fall von 24/7-Livestream mit 1:1 Bezug zum linearen Broadcast erhalten die Sendungen ihre Programmmarke über das Verschneiden mit dem Sendeprotokoll. 24/7-Livestream ohne Bezug zum linearen Broadcast (Web-Only) erfordert die Anlieferung eines Livestreamprotokolls. In den Implementation Guides für Ad ist die Metadatenvariable "program" nicht aufgeführt. Einzelsendungen und (mehrtägige) Spielfilme sind keine seriellen oder häufig wiederkehrenden Formate und erhalten daher keine Programmmarke, stattdessen wird "UNKNOWN" übergeben.	x
title	tag_media_title	Videotitel	Text / UTF-8 (ohne nicht-druckbare Steuerzeichen) Backslash ("\") ist nicht erlaubt	254	Content: - 24/7-Livestream: <24_7 Livestream> - Event-Livestream: <ZDFheute live [Live: Erfolgsgeschichte oder Rohrkrepierer?]> - Video on Demand: <Mountain Life - Traumhaus gesucht Die roten Berge Arizonas> - Trailer: <Trailer X-Men: Apocalypse> Ad: - Preroll: <ad_id> - Midroll: <ad_id> - Postroll: <ad_id>	Die Metadaten-Variablen "tag_media_title" wird zur inhaltlichen Beschreibung und Unterscheidung von Content Videos (Videos on Demand, Livestream und Trailer) bei tagesaktuellen Dokumentationen über Leistungen von Videos und zeitbezogenen Aggregationen im Zensusreporting-Tool verwendet. Für Video on Demand, Event-Livestream und Trailer werden neben dem Videotitel (Einzel-Titel oder Programmmarke und Episodentitel) auch etwaige Folge-, Teile- und Staffelnnummern, getrennt mittels Pipe (), angegeben. Im Fall von 24/7 Livestream mit 1:1 Bezug zum linearen Broadcast erhalten die Sendungen ihren Titel über das Verschneiden mit dem Sendeprotokoll. 24/7 Livestream ohne Bezug zum linearen Broadcast (WebOnly) erfordert die Anlieferung eines Livestreamprotokolls. Für Ad wird die AD-ID (ohne "VAST" Präfix o.ä.) mitgegeben.	x
length	-	Länge des Videofiles	Numerisch	8	Es können maximal zwei Dezimalstellen aufgerundet und durch Punkt getrennt angegeben werden (Beispiel: 103.34) Content: - 24/7-Livestream: length = 86400 - Event-Livestream: 0 < length < 86400 - Video on Demand: 0 < length < 86400 - Trailer: 0 < length < 86400 Ad: - Preroll: 0 < length < 86400 - Midroll: 0 < length < 86400 - Postroll: 0 < length < 86400	Die Metadaten-Variablen "length" beinhaltet die Länge eines Content oder Ad Videos in Sekunden. Im Fall von 24/7-Livestream muss immer 86.400 Sekunden (24 Stunden) angegeben werden, für Trailer und Video on Demand die Länge des Videofiles. Bei Event-Livestream ist die geplante Länge des Streams einzutragen. Wenn die geplante Länge nicht bekannt sein sollte, muss ein geschätzter Wert zwischen 1 und 86399 (inklusive) angegeben werden - dieser Wert darf sich dann im Nachhinein nicht mehr verändern.	x

OPTIONAL:							
Tag Variablen Name	Name in den Daten	Beschreibung	Format	Feldlänge [max. Zeichenanzahl]	Werte / Gültige Einträge	Anmerkung für praktische Umsetzung2	Relevant für Datenproduktion
clientid	client_id	Client-ID	Alphanumerisch	9	Die clientid wird von Nielsen eindeutig pro Systemteilnehmer/Haus/Kunde vorgegeben und bei den Configuration Metadata in der appid bzw. apid übergeben - kann optional in den Content Metadata überschrieben werden, wenn erforderlich.	auch "parentID"; der Wert wird automatisch gesetzt durch die AppID. Die "client_id" kann hiermit überschrieben werden (f. z.B. Systemteilnehmer-übergreifenden Mediatheken). Auch muss in der Regel dann die folgende "vcid" auch angepasst werden.	x
subbrand (vcid)	vcid	VideoClient-ID	Alphanumerisch	3	Die vcid wird von Nielsen eindeutig pro gewünschter Zuordnungseinheit (z.B. pro Sender/Publisher) vergeben und bei den Configuration Metadata in der appid bzw. apid übergeben - kann optional in den Content Metadata überschrieben werden, wenn erforderlich. Durch ein internes AGF-Mapping in der Nielsen-Konfiguration ist es erforderlich statt des Parameters "vcid" den Parameter "subbrand" zu nehmen.	auch "subbrandID"; dieser Wert wird automatisch durch die AppID gesetzt. Die "vcid" dient zum Umschalten zwischen verschiedenen Kanälen innerhalb eines Angebotes (z.B. in Mediatheken mit mehreren Angeboten eines Systemteilnehmers).	x

Video-Classification (Stand November 2023)

Version 1.9 (DCR/SDK)

Tag Variablen Name / Parameter-Nummerierung	Beschreibung	Format	Feldlänge [max. Zeichenzahl]	Werte / Gültige Einträge	Anmerkung für praktische Umsetzung	Relevant für Datenproduktion Content	Obligatorisch Content	Obligatorisch Ad	Relevant für Matching
c0	Videoteilenummer	Numerisch	255	Beispiele für Content: - 24/7-Livestream: <0> - Event-Livestream: <0> - Video on Demand: - einteilige Videos: <0> - mehrteiliges Video (fortlaufende Nummer): <1> - Trailer: <0> Beispiele für Ad: - Preroll: <leer> - Midroll: <leer> - Postroll: <leer>	Die Custom-Variablen "Videoteilenummer" gibt an, ob es sich um ein einteiliges Video oder ein aus mehreren Teilen zusammengesetztes Video handelt. Die c0 bildet zusammen mit der Custom-Variablen c7 (Video-ID) die Metadatenvariable "assetid". Wird ein Streaming-Inhalt als einteiliges Video zur Verfügung gestellt, dann ist das Video mit "0" zu kennzeichnen; besteht ein Streaming-Inhalt jedoch aus mehreren Teilen, so ist hier die fortlaufende Nummer der einzelnen Videoteile einzutragen. Die Teilenummerierung muss lückenlos sein und mit 1 beginnen. Die Videoteilenummer entspricht nicht der Folgen- oder Staffelnnummer. Im Falle von mehrteiligen Videos ist eine korrekte und vollständige Befüllung der c0 im Hinblick auf die Datenproduktion (Ermitteln des Content-Typs) und die Berechnung von allen auf p-Werten basierenden Leistungswerten (z.B. Sehbeteiligung) zwingend notwendig. Die korrekte Ermittlung der Länge eines mehrteiligen Videos entspricht der Addition der Videolängen (Metadatenvariable "length") der einzelnen Videoteile (c0). Bei Ad bleibt das Feld leer.	x	x		
c1	Universal AdID	Alphanumerisch	255	Beispiel für Ad: <adgapid_022_800160_1601097_001_0_0*>	Die Custom-Variablen "Universal AD-ID" wird über die Ad-Server von Zweit-/Dritt-Vermarktern gefüllt und dient der Identifikation einer Kampagne. Sie muss aus einer der AGF mitzuteilenden Agenturkennung und einer Kampagnenkennung bestehen. Wenn keine Kampagnenidentifikation möglich ist, kann auch keine Zuordnung einer Kampagne zu einer Agentur erfolgen. Infolge dessen können für Angebotseinheiten nur Gesamtwerte (Vollbelegung) berechnet werden. Im Fall von Content bleibt das Feld leer.				
c2	Web-Only	Alphanumerisch	1	Beispiele für Content: - Web-Only: <Y> - Nicht Web-Only: <N>	Die Custom-Variablen "Web-Only" gibt an, ob ein Streaming-Content ausschließlich im Internet (Web-Only) oder auch im linearen TV zur Verfügung gestellt wird. Ein Streaming-Content hat nur dann einen Bezug zum linearen Broadcast und darf mit "N" gekennzeichnet werden, wenn er inhaltsgleich zu einer TV-Sendung ist und die Videolängen nicht mehr als +/- 10% voneinander abweichen, wenn eine Addition der Videoteile in Bezug zur Sendungslänge berücksichtigt wird. Die c2 wird neben der Variable c15 zum Matching von Streaming- mit TV-Content verwendet. Das Matching erfolgt im Zeitraum von -14/+13 Tagen. Die korrekte Befüllung ist relevant für die Datenproduktion (Matching von Streaming- und TV-Content) und die Berechnung von Leistungswerten (automatische Konvergenzwerte). Im Fall von Ad bleibt das Feld leer.	x	x		x
c4	Werbeform	Text / UTF-8 (ohne Steuerzeichen)	255	Beispiele für Ad: <preroll> <midroll> <postroll> <pre-split> <sponsor>	Die Custom-Variablen "Werbeform" beinhaltet die ausgelieferte Werbeform. Hier werden nicht notwendigerweise der Codeliste entsprechende Werte der c17 (Platzierung) abgestellt. Im Fall von Content bleibt das Feld leer.				
c5	Page URL	Text / UTF-8 (ohne Steuerzeichen)	255	Beispiel für Content: http://www.sat1.de/tv/klinik-am-suedring/video/152-ben-will-fliegen-clip	Die Custom-Variablen "Page URL" ist reserviert für die Übergabe der Server-Adresse des Videos. Im Fall von Ad bleibt das Feld leer.				
c7	Video-ID	Alphanumerisch Erlaubt sind nur: - 0-9 - a-z - A-Z - Unterstrich - Minus Alles andere ist nicht erlaubt, wie z.B. Sonderzeichen, nicht-druckbare Steuerzeichen, Umlaute	255	Beispiele für Content: - 24/7-Livestream: <100-151153> - Event-Livestream: <100-151579> - Video on Demand: <4443500> - Trailer: <4218239>	Die Custom-Variablen "Video-ID" beinhaltet einen anbieterspezifisch eindeutigen Identifikator für Livestream, Videos on Demand oder Trailer. Im Falle von Ad bleibt das Feld leer. Die c7 bildet zusammen mit der Custom-Variablen c0 (Videoteilenummer) die Metadatenvariable "assetid". Besteht ein Streaming-Content aus mehreren Teilen müssen die zusammengehörenden Videos mittels gemeinsamer Video-ID gekennzeichnet werden. Im Falle von mehrteiligen Videos ist eine korrekte und vollständige Befüllung der c7 im Hinblick auf die Datenproduktion (Ermitteln des Content-Typs) und die Berechnung von allen auf p-Werten basierenden Leistungswerten (z.B. Sehbeteiligung) zwingend notwendig. Die korrekte Ermittlung der Länge eines mehrteiligen Videos entspricht der Addition der Videolängen (Metadatenvariable "length") der einzelnen Videoteile (c0). Bei Ad bleibt das Feld leer.	x	x		
c8	Nicht in Verwendung 1	Text / UTF-8 (ohne Steuerzeichen)	255		Feld wird aktuell nicht verwendet und ist für AGF reserviert. Das Feld soll leer bleiben.				

Video-Classification (Stand November 2023)

Version 1.9 (DCR/SDK)

c9	Videotitel	Text / UTF-8 (ohne Steuerzeichen und Backslashes)	255	<p>Beispiele für Content:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 24/7-Livestream: <24_7 Livestream> - Event-Livestream: <Jury verkündet Urteil im Verleumdungsprozess> - Video on Demand: <Carter Daumen hoch>, <Sport1 News live 29.08.2022 19:30 Uhr> - Trailer: <Trailer Art is a State of Mind> <p>Beispiele für Ad:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Preroll: <leer> - Midroll: <leer> - Postroll: <leer> 	<p>Die Custom-Variable "Videotitel" dient der inhaltlichen Beschreibung von Content-Videos. Für Event-Livestream, Video on Demand und Trailer wird der Videotitel, bestehend aus Einzeltitel oder Programmmarke (Haupttitel) und Episodentitel (Untertitel) sowie Staffeln- und Folgennummer übergeben. Hat ein serielles Format keinen Episodentitel/ Folgennummer, ist bei Content-Videos mit Bezug zum linearen Broadcast stattdessen das Datum und die Uhrzeit der Ausstrahlung anzugeben, bei Content-Videos ohne Bezug zum linearen Broadcast der Zeitstempel der Veröffentlichung. Getrennt werden diese Informationen durch ein Pipe-Symbol (). Etwaige Videoteilenummern gehören nicht dazu; diese sind in das dafür reservierte Element c0 (Videoteilenummer) einzutragen. Für 24/7-Livestream muss als Videotitel "24_7 Livestream" übergeben werden. Die korrekte Befüllung der c9 ist relevant für die Datenproduktion (Ermitteln des Content-Typs) und Berechnung von Leistungswerten. In den Implementation Guides für Ad ist die Custom Variable "episode title" nicht aufgeführt.</p>	x	x		x
c10	Publisher	Text / UTF-8 (ohne Steuerzeichen)	255	<p>Beispiele für Content und Ads:</p> <ul style="list-style-type: none"> <zdf> <sixx> <rfplusnow> 	<p>Die Custom-Variable "Publisher" beinhaltet die Information über den Eigentümer eines Videos, dem die in den Auswertungssystemen ankommende Leistung zugeordnet wird. Die korrekte Befüllung ist Voraussetzung für die Berücksichtigung einer Nutzung in der Datenproduktion (Zuordnung der PublisherID) und die Berechnung von Leistungswerten. Kann ein View keinem Publisher zugeordnet werden, wird dieser gelöscht bzw. im Outlier-Reporting dokumentiert.</p>	x	x	x	x
c11	AD-ID	Alphanumerisch	255	<p>Beispiel für Ad:</p> <ul style="list-style-type: none"> <2352723141> 	<p>Die Custom-Variable "AD-ID" beinhaltet die anbieterspezifische ID einer Ad-Video-datei und wird für die Kampagnenidentifizierung der Vermarkter verwendet. Die korrekte Befüllung der AD-ID ist relevant für die Datenproduktion (Ermittlung des Content-Typs) und die Berechnung von Leistungswerten. Wenn keine Kampagnenidentifikation möglich ist, kann keine Zuordnung einer Kampagne zu einem Vermarkter erfolgen und somit können für Angeboteinheiten auch nur Gesamtwerte (Vollbelegung) berechnet werden. Im Fall von Content bleibt das Feld leer.</p>			x	
c12	Videoart	Alphanumerisch	7	<p>Beispiele für Content und Ad:</p> <ul style="list-style-type: none"> <Content> <Trailer> <Werbung> 	<p>Die Custom-Variable "Videoart" unterscheidet Content (Livestream und Video on Demand), Trailer und Ad. Die korrekte Befüllung ist relevant für die Datenproduktion (Ermitteln des Content-Typs) und die Berechnung von Leistungswerten in den AGF-Auswertungssystemen. Kann ein View nicht eindeutig als Content, Trailer oder Ad zugeordnet werden, wird dieser gelöscht bzw. im Outlier-Reporting dokumentiert.</p>	x	x	x	x
c13	Sonstiges 1	Text / UTF-8 (ohne Steuerzeichen)	255		Feld zur freien Verfügung der Systemteilnehmer				
c14	Nicht in Verwendung 2	Text / UTF-8 (ohne Steuerzeichen)	255		Feld wird aktuell nicht verwendet und ist für AGF reserviert. Das Feld soll leer bleiben.				
c15	Format-ID	Alphanumerisch	255	<p>Beispiel für Content:</p> <ul style="list-style-type: none"> <3083045> 	<p>Die Custom-Variable "Format-ID" dient dem automatischen Matching von inhaltsgleichem Streaming- und TV-Content. Ein positives Matching über die Format-ID erfolgt nur, wenn die Anlieferung der Format-ID in den Streaming- und TV-Daten identisch ist und die Videolängen nicht mehr als +/- 10% von einander abweichen, wenn eine Addition der Videoteile in Bezug zur Sendungslänge berücksichtigt wird. Tagesübergreifende Sendungen werden an beiden Tagen verlinkt. Die korrekte Befüllung der Matching-Variable c15 ist relevant für die Datenproduktion und die Berechnung von Leistungswerten in den AGF-Auswertungssystemen.</p>	x			x
c16	Content-ID	Alphanumerisch	255	<p>Beispiele für Ad und Content:</p> <ul style="list-style-type: none"> <dVxRcCpOqKyFz02fus> <dvrsowf_ten_rtlbes> <Unterhaltung> 	<p>Die Custom-Variable "Content-ID" ermöglicht eine inhaltliche Zusammenfassung von Videos zu Kategorien, aus denen in einem separaten Prozess im QS-Tool Angeboteinheiten gebildet werden. Eine Content-ID (beispielsweise AGOF-Code oder die V1 aus der Programmcodierung) muss sowohl für Content (Video on Demand, Livestream und Trailer) als auch Ad angeliefert werden. Die korrekte und vollständige Befüllung der Content-ID ist relevant für die Kalibrierung und damit auch die Berechnung von Leistungswerten. Kann ein View keiner Angeboteinheit und daraus resultierend auch keiner Kalibrierungseinheit zugeordnet werden, wird dieser in der Restgruppe "unbekannter Wert" kalibriert.</p>	x			
c17	Platzierung	Alphanumerisch	9	<p>Beispiele für Ad:</p> <ul style="list-style-type: none"> <preroll> <midroll> <postroll> <sonstiges> 	<p>Die Custom-Variable c17 beinhaltet die Platzierungs-Information für Werbespots im Onlinebereich, die nie zeitgleich zum Bewegtbildinhalt läuft, sondern vor (Preroll), zwischen (Midroll) oder danach (Postroll) ausgespielt werden. Ungültige Werte werden gelöscht bzw. in die unbenutzte Custom-Variable c4 (Werbeform) kopiert. "sonstiges" kann genommen werden, wenn weder "preroll", "midroll", noch "postroll" Anwendung finden: z.B. parallel zum Content oder auch PIP (PictureInPicture).</p>			x	
c18	Livestreaming	Alphanumerisch	1	<p>Content:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 24/7-Livestream: <Y> - Event-Livestream: <Y> - Video on Demand: <N> - Trailer: <N> <p>Ad:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Preroll: <N> - Midroll: <N> - Postroll: <N> 	<p>Die Custom-Variable "Livestreaming" gibt an, ob ein Streaming-Content als Livestream in Echtzeit zur Verfügung gestellt wird oder wie Videos on Demand oder Trailer zu jeder beliebigen Zeit abgerufen werden kann. Mit Blick auf ihre Verfügbarkeit kann unterschieden werden zwischen 24/7-Livestream, der 24 Stunden pro Tag und 7 Tage die Woche ausgestrahlt wird, und Event-Livestream, der zeitlich auf das stattfindende Event beschränkt ist (zum Beispiel: Live-Übertragung eines Curling-Wettbewerbs). Die Befüllung der c18 hat einen direkten Einfluss auf die korrekte Berechnung der konvergenten TV-Leistung, die im Marktstandard Bewegtbild zusätzlich zur Live-Nutzung von TV zum Zeitpunkt der Ausstrahlung und zeitversetzten Nutzung bis zu drei Tagen nach Ausstrahlung auch die 24/7-Livestream-Nutzung mit 1:1 Bezug zum linearen Broadcast aus den TV-Haushalten berücksichtigt.</p>	x	x		
c19	Sonstiges 2	Text / UTF-8 (ohne Steuerzeichen)	255		Feld zur freien Verfügung der Systemteilnehmer				
c20	GfK-ID	Text / UTF-8 (ohne Steuerzeichen)	255		In dieses Feld muss die von der GfK-Lib (Single-Source) ermittelte ID übergeben werden. Im Nielsen-SDK ist der erste Metadaten-Block immer ein Content-Metadaten-Block - daher muss die c20 nur dann (bei der Initialisierung des ersten Metadaten-Blocks) gesetzt werden. Die c20 sollte der Vollständigkeit halber in allen Metadatenblöcken angegeben werden.				

NUR DURCH NIELSEN ZU BEFÜLLEN:

Tag Variablen Name / Parameter-Nummerierung	Beschreibung	Format	Feldlänge [max. Zeichenanzahl]	Werte / Gültige Einträge	Anmerkung für praktische Umsetzung	Relevant für Datenproduktion Content	Obligatorisch Content	Obligatorisch Ad	Relevant für Matching
c3	Ad Indicator	Text	255		Dieses Feld wird von Nielsen zur Identifikation von Werbung genutzt. Es darf nicht befüllt oder gesetzt werden!				
c6	VideoClient-ID (VCID)	Alphanumerisch	255		Dieses Feld wird automatisch von Nielsen befüllt. Es darf nicht befüllt oder gesetzt werden!				

Video-Classification (Stand November 2023)

24/7-Livestream mit 1:1 Bezug zum linearen Broadcast

Implementierung von Livestreams im SDK

Für eine korrekte Zuordnung von Livestream im SDK ist darauf zu achten, dass bei Livestream immer der Unix Timestamp (UTC) übergeben wird. Ein Livestream startet mit dem aktuellen Unix Timestamp (der Angabe der vergangenen Sekunden seit 01.01.1970).

Wird nicht Unix Timestamp übergeben kann der SDK den Stream nicht als einen Livestream erkennen bzw. es kann zu Wechseln zwischen VOD und Livestream innerhalb eines Streams kommen.

Befüllung der Metadaten und Custom-Variablen

Variable	Beschreibung	Beispiel
type	Klassifizierung des Inhalts	content
assetid	eindeutige ID (c7_c0)	100-151153_0
length	Länge des Videofiles: 86400	86400
category_1	Programmmarke	UNKNOWN
tag_media_title	Sendungstitel	24_7 Livestream
c0	Sendungsteilenummer	0
c1	Universal AdID	<leer>
c2	WebOnly	N
c3	Ad Indicator (nur für Nielsen)	<leer>
c4	Werbeform	<leer>
c5	Page URL (Server-Adresse des Livestreams)	www.zdf.de/live-tv
c6	VideoClient-ID (nur für Nielsen)	<leer>
c7	eindeutige Video-ID	100-151153
c8	Nicht in Verwendung 1	<leer>
c9	Videotitel	24_7 Livestream
c10	Publisher	ZDF
c11	AD-ID	<leer>
c12	Sendungsart	Content
c13	Sonstiges 1	<Zur freien Verfügung>
c14	Nicht in Verwendung 2	<leer>
c15	Format ID	<leer>
c16	Content-ID	<leer>
c17	Platzierung	<leer>
c18	Livestreaming	Y
c19	Sonstiges 2	<Zur freien Verfügung>

Video-Classification (Stand November 2023)

24/7-Livestream ohne 1:1 Bezug zum linearen Broadcast

Implementierung von Livestreams im SDK

Für eine korrekte Zuordnung von Livestream im SDK ist darauf zu achten, dass bei Livestream immer der Unix Timestamp (UTC) übergeben wird. Ein Livestream startet mit dem aktuellen Unix Timestamp (der Angabe der vergangenen Sekunden seit 01.01.1970).

Wird nicht Unix Timestamp übergeben kann der SDK den Stream nicht als einen Livestream erkennen bzw. es kann zu Wechseln zwischen VOD und Livestream innerhalb eines Streams kommen.

Befüllung der Metadaten und Custom-Variablen

Variable	Beschreibung	Beispiel
type	Klassifizierung des Inhalts	content
assetid	eindeutige ID (c7_c0)	10000137_0
length	Länge des Videofiles: 86400	86400
category_1	Programmmarke	UNKNOWN
tag_media_title	Sendungstitel	24_7 Livestream
c0	Sendungsteilenummer	0
c1	Universal AdID	<leer>
c2	WebOnly	Y
c3	Ad Indicator (nur für Nielsen)	<leer>
c4	Werbeform	<leer>
c5	Page URL (Server-Adresse des Livestreams)	swr.de/live/visualradio/swr3
c6	VideoClient-ID (nur für Nielsen)	<leer>
c7	eindeutige Video-ID	10000137
c8	Nicht in Verwendung 1	<leer>
c9	Videotitel	24_7 Livestream
c10	Publisher	SWR
c11	AD-ID	<leer>
c12	Sendungsart	Content
c13	Sonstiges 1	<Zur freien Verfügung>
c14	Nicht in Verwendung 2	<leer>
c15	Format ID	<leer>
c16	Content-ID	<leer>
c17	Platzierung	<leer>
c18	Livestreaming	Y
c19	Sonstiges 2	<Zur freien Verfügung>

Video-Classification (Stand November 2023)

Event-Livestream mit 1:1 Bezug zum linearen Broadcast

Implementierung von Event-Livestreams im SDK

Für eine korrekte Zuordnung von Livestream im SDK ist darauf zu achten, dass bei Livestream immer der Unix Timestamp (UTC) übergeben wird. Ein Livestream startet mit dem aktuellen Unix Timestamp (der Angabe der vergangenen Sekunden seit 01.01.1970).

Wird nicht Unix Timestamp übergeben kann der SDK den Stream nicht als einen Livestream erkennen bzw. es kann zu Wechslen zwischen VOD und Livestream innerhalb eines Streams kommen.

Befüllung der Metadaten und Custom-Variablen

Variable	Beschreibung	Beispiel
type	Klassifizierung des Inhalts	content
assetid	eindeutige ID (c7_c0)	100-151579_0
length	Länge des Videofiles: 0 < length < 86400	7200
category_1	Programmmarke	ZDFheute live
tag_media_title	Sendungstitel	ZDFheute live Live: Erfolgsgeschichte oder Rohrkrepierer?
c0	Sendungsteilenummer	0
c1	Universal AdID	<leer>
c2	WebOnly	N
c3	Ad Indicator (nur für Nielsen)	<leer>
c4	Werbeform	<leer>
c5	Page URL (Server-Adresse des Livestreams)	ZDFmediathek
c6	VideoClient-ID (nur für Nielsen)	<leer>
c7	eindeutige Video-ID	100-151579
c8	Nicht in Verwendung 1	<leer>
c9	Videotitel	Live: Erfolgsgeschichte oder Rohrkrepierer?
c10	Publisher	ZDF
c11	AD-ID	<leer>
c12	Sendungsart	Content
c13	Sonstiges 1	<Zur freien Verfügung>
c14	Nicht in Verwendung 2	<leer>
c15	Format ID	531456698
c16	Content-ID	ZDFheute live
c17	Platzierung	<leer>
c18	Livestreaming	Y
c19	Sonstiges 2	<Zur freien Verfügung>

Video-Classification (Stand November 2023)

Event-Livestream ohne 1:1 Bezug zum linearen Broadcast

Implementierung von Event-Livestreams im SDK

Für eine korrekte Zuordnung von Livestream im SDK ist darauf zu achten, dass bei Livestream immer der Unix Timestamp (UTC) übergeben wird. Ein Livestream startet mit dem aktuellen Unix Timestamp (der Angabe der vergangenen Sekunden seit 01.01.1970).

Wird nicht Unix Timestamp übergeben kann der SDK den Stream nicht als einen Livestream erkennen bzw. es kann zu Wechseln zwischen VOD und Livestream innerhalb eines Streams kommen.

Befüllung der Metadaten und Custom-Variablen

Variable	Beschreibung	Beispiel
type	Klassifizierung des Inhalts	content
assetid	eindeutige ID (c7_c0)	239135031_0
length	Länge des Videofiles: 0 < length < 86400	3000
category_1	Programmmarke	UNKNOWN
tag_media_title	Sendungstitel	Jetzt live: Jury verkündet Urteil im Verleumdungsprozess
c0	Sendungsteilenummer	0
c1	Universal AdID	<leer>
c2	WebOnly	Y
c3	Ad Indicator (nur für Nielsen)	<leer>
c4	Werbeform	<leer>
c5	Page URL (Server-Adresse des Livestreams)	https://www.welt.de/videos/n24newsstream/
c6	VideoClient-ID (nur für Nielsen)	<leer>
c7	eindeutige Video-ID	239135031
c8	Nicht in Verwendung 1	<leer>
c9	Videotitel	Jetzt live: Jury verkündet Urteil im Verleumdungsprozess
c10	Publisher	WELT
c11	AD-ID	<leer>
c12	Sendungsart	Content
c13	Sonstiges 1	<Zur freien Verfügung>
c14	Nicht in Verwendung 2	<leer>
c15	Format ID	<leer>
c16	Content-ID	WELT Event Livestream
c17	Platzierung	<leer>
c18	Livestreaming	Y
c19	Sonstiges 2	<Zur freien Verfügung>

Video-Classification (Stand November 2023)

Video on Demand mit 1:1 Bezug zum linearen Broadcast

Implementierung von VOD im SDK

Für eine korrekte Zuordnung von VOD im SDK ist darauf zu achten, dass immer die Playhead-Position übergeben wird. Ein VOD startet immer bei "0". Wird nicht Playhead-Position übergeben, kann der SDK den Stream nicht als VOD erkennen bzw. es kann zu Wechseln zwischen VOD und Livestream innerhalb eines Streams kommen.

Befüllung der Metadaten und Custom-Variablen

Variable	Beschreibung	Beispiel
type	Klassifizierung des Inhalts	content
assetid	eindeutige ID (c7_c0)	a_pjm5hd5szm0_0
length	Länge des Videofiles: 0 < length < 86400	1238
category_1	Programmmarke	Mountain Life - Traumhaus gesucht
tag_media_title	Sendungstitel	Mountain Life - Traumhaus gesucht Die roten Berge Arizonas Folge 11
c0	Sendungsteilenummer: 0-10	0
c1	Universal AdID	<leer>
c2	WebOnly	N
c3	Ad Indicator (nur für Nielsen)	<leer>
c4	Werbeform	<leer>
c5	Page URL (Server-Adresse des VOD)	https://www.joyn.de/play/serien/mountain-life-traumhaus-gesucht/3-11-episode-11
c6	VideoClient-ID (nur für Nielsen)	<leer>
c7	eindeutige Video-ID	a_pjm5hd5szm0
c8	Nicht in Verwendung 1	<leer>
c9	Videotitel	Mountain Life - Traumhaus gesucht Die roten Berge Arizonas Folge 11
c10	Publisher	HGTV
c11	AD-ID	<leer>
c12	Sendungsart	Content
c13	Sonstiges 1	<Zur freien Verfügung>
c14	Nicht in Verwendung 2	<leer>
c15	Format ID	5848408
c16	Content-ID	joyn_dVxRcCpOqKyFz03hgtv
c17	Platzierung	<leer>
c18	Livestreaming	N
c19	Sonstiges 2	<Zur freien Verfügung>

Video-Classification (Stand November 2023)

Video on Demand mit 1:1 Bezug zum linearen Broadcast

Implementierung von VOD im SDK

Für eine korrekte Zuordnung von VOD im SDK ist darauf zu achten, dass immer die Playhead-Position übergeben wird. Ein VOD startet immer bei "0". Wird nicht Playhead-Position übergeben, kann der SDK den Stream nicht als VOD erkennen bzw. es kann zu Wechseln zwischen VOD und Livestream innerhalb eines Streams kommen.

Befüllung der Metadaten und Custom-Variablen

Variable	Beschreibung	Beispiel
type	Klassifizierung des Inhalts	content
assetid	eindeutige ID (c7_c0)	4443500_1
length	Länge des Videofiles: 0 < length < 86400	2441
category_1	Programmmarke	Carter
tag_media_title	Sendungstitel	Carter Daumen hoch Kapitel 1
c0	Sendungsteilenummer: 0-10	1
c1	Universal AdID	<leer>
c2	WebOnly	N
c3	Ad Indicator (nur für Nielsen)	<leer>
c4	Werbeform	<leer>
c5	Page URL (Server-Adresse des VOD)	https://www.tvnow.de/serien/carter-20134/staffel-2/episode-2-daumen-hoch-4443500
c6	VideoClient-ID (nur für Nielsen)	<leer>
c7	eindeutige Video-ID	4443500
c8	Nicht in Verwendung 1	<leer>
c9	Videotitel	Carter Daumen hoch
c10	Publisher	tvnownow
c11	AD-ID	<leer>
c12	Sendungsart	Content
c13	Sonstiges 1	<Zur freien Verfügung>
c14	Nicht in Verwendung 2	<leer>
c15	Format ID	531456698
c16	Content-ID	dvrsof_ten_tncarter
c17	Platzierung	<leer>
c18	Livestreaming	N
c19	Sonstiges 2	<Zur freien Verfügung>

Video-Classification (Stand November 2023)

Video on Demand ohne 1:1 Bezug zum linearen Broadcast

Implementierung von VOD im SDK

Für eine korrekte Zuordnung von VOD im SDK ist darauf zu achten, dass immer die Playhead-Position übergeben wird. Ein VOD startet immer bei "0". Wird nicht Playhead-Position übergeben, kann der SDK den Stream nicht als VOD erkennen bzw. es kann zu Wechseln zwischen VOD und Livestream innerhalb eines Streams kommen.

Befüllung der Metadaten und Custom-Variablen

Variable	Beschreibung	Beispiel
type	Klassifizierung des Inhalts	content
assetid	eindeutige ID (c7_c0)	306F325A-BC6F-48C6-ACA1-71D01834BFEC_0
length	Länge des Videofiles: 0 < length < 86400	10503
category_1	Programmmarke	Leichtathletik - ISTAF Indoor
tag_media_title	Sendungstitel	Leichtathletik - ISTAF Indoor Leichtathletik Live - ISTAF Indoor, PSD BANK DOME Düsseldorf
c0	Sendungsteilenummer: 0-10	0
c1	Universal AdID	<leer>
c2	WebOnly	Y
c3	Ad Indicator (nur für Nielsen)	<leer>
c4	Werbeform	<leer>
c5	Page URL (Server-Adresse des VOD)	https://www.sport1.de/tv-video/video/leichtathletik-live-istaf-indoor-psd-bank-dome-dusseldorf-20-02-2022__306F325A-BC6F-48C6-ACA1-71D01834BFEC
c6	VideoClient-ID (nur für Nielsen)	<leer>
c7	eindeutige Video-ID	306F325A-BC6F-48C6-ACA1-71D01834BFEC
c8	Nicht in Verwendung 1	<leer>
c9	Videotitel	Leichtathletik Live - ISTAF Indoor, PSD BANK DOME Düsseldorf
c10	Publisher	Sport1
c11	AD-ID	<leer>
c12	Sendungsart	Content
c13	Sonstiges 1	<Zur freien Verfügung>
c14	Nicht in Verwendung 2	<leer>
c15	Format ID	<leer>
c16	Content-ID	vx_leichtathletik
c17	Platzierung	<leer>
c18	Livestreaming	N
c19	Sonstiges 2	<Zur freien Verfügung>

Video-Classification (Stand November 2023)

Video on Demand ohne 1:1 Bezug zum linearen Broadcast

Implementierung von VOD im SDK

Für eine korrekte Zuordnung von VOD im SDK ist darauf zu achten, dass immer die Playhead-Position übergeben wird. Ein VOD startet immer bei "0". Wird nicht Playhead-Position übergeben, kann der SDK den Stream nicht als VOD erkennen bzw. es kann zu Wechseln zwischen VOD und Livestream innerhalb eines Streams kommen.

Befüllung der Metadaten und Custom-Variablen

Variable	Beschreibung	Beispiel
type	Klassifizierung des Inhalts	content
assetid	eindeutige ID (c7_c0)	324719_2
length	Länge des Videofiles: 0 < length < 86400	1340
category_1	Programmmarke	Germany's next Topmodel
tag_media_title	Sendungstitel	Germany's next Topmodel Die Preshow beim Topmodel Finale Kapitel 2
c0	Sendungsteilenummer: 0-10	2
c1	Universal AdID	<leer>
c2	WebOnly	Y
c3	Ad Indicator (nur für Nielsen)	<leer>
c4	Werbeform	<leer>
c5	Page URL (Server-Adresse des VOD)	https://www.prosieben.de/tv/germanys-next-topmodel/video/playlist/die-preshow-beim-topmodel-finale
c6	VideoClient-ID (nur für Nielsen)	<leer>
c7	eindeutige Video-ID	324719
c8	Nicht in Verwendung 1	<leer>
c9	Videotitel	Germany's next Topmodel Die Preshow beim Topmodel Finale
c10	Publisher	Prosieben
c11	AD-ID	<leer>
c12	Sendungsart	Content
c13	Sonstiges 1	<Zur freien Verfügung>
c14	Nicht in Verwendung 2	<leer>
c15	Format ID	<leer>
c16	Content-ID	dVxRcCpOqKyFz03lifetopm_ProSieben
c17	Platzierung	<leer>
c18	Livestreaming	N
c19	Sonstiges 2	<Zur freien Verfügung>

Video-Classification (Stand November 2023)

Trailer mit 1:1 Bezug zum linearen Broadcast

Implementierung von Trailern im SDK

Für eine korrekte Zuordnung von VOD im SDK ist darauf zu achten, dass immer die Playhead-Position übergeben wird. Ein VOD startet immer bei "0". Wird nicht Playhead-Position übergeben, kann der SDK den Stream nicht als VOD erkennen bzw. es kann zu Wechseln zwischen VOD und Livestream innerhalb eines Streams kommen.

Befüllung der Metadaten und Custom-Variablen

Variable	Beschreibung	Beispiel
type	Klassifizierung des Inhalts	content
assetid	eindeutige ID (c7_c0)	044360-000-F_0
length	Länge des Videofilms: 0 < length < 86400	327
category_1	Programmmarke	Art is a State of Mind
tag_media_title	Sendungstitel	Trailer Art is a State of Mind
c0	Sendungsteilenummer	0
c1	Universal AdID	<leer>
c2	WebOnly	N
c3	Ad Indicator (nur für Nielsen)	<leer>
c4	Werbeform	<leer>
c5	Page URL (Server-Adresse des Trailers)	https://www.3sat.de/film/dokumentarfilm/art-is-a-state-of-mind-102.html
c6	VideoClient-ID (nur für Nielsen)	<leer>
c7	eindeutige Video-ID	044360-000-F
c8	Nicht in Verwendung 1	<leer>
c9	Videotitel	Trailer Art is a State of Mind
c10	Publisher	3sat
c11	AD-ID	<leer>
c12	Sendungsart	Trailer
c13	Sonstiges 1	<Zur freien Verfügung>
c14	Nicht in Verwendung 2	<leer>
c15	Format ID	531456698
c16	Content-ID	Dokumentarfilm
c17	Platzierung	<leer>
c18	Livestreaming	N
c19	Sonstiges 2	<Zur freien Verfügung>

Video-Classification (Stand November 2023)

Trailer ohne 1:1 Bezug zum linearen Broadcast

Implementierung von Trailern im SDK

Für eine korrekte Zuordnung von VOD im SDK ist darauf zu achten, dass immer die Playhead-Position übergeben wird. Ein VOD startet immer bei "0". Wird nicht Playhead-Position übergeben, kann der SDK den Stream nicht als VOD erkennen bzw. es kann zu Wechseln zwischen VOD und Livestream innerhalb eines Streams kommen.

Befüllung der Metadaten und Custom-Variablen

Variable	Beschreibung	Beispiel
type	Klassifizierung des Inhalts	content
assetid	eindeutige ID (c7_c0)	4218239_0
length	Länge des Videofilms: 0 < length < 86400	139
category_1	Programmmarke	UNKNOWN
tag_media_title	Sendungstitel	Trailer X-Men: Apocalypse
c0	Sendungsteilenummer	0
c1	Universal AdID	<leer>
c2	WebOnly	Y
c3	Ad Indicator (nur für Nielsen)	<leer>
c4	Werbeform	<leer>
c5	Page URL (Server-Adresse des Trailers)	https://www.prosieben.de/film/filmreihen/x-men-reihenfolge-filme
c6	VideoClient-ID (nur für Nielsen)	<leer>
c7	eindeutige Video-ID	4218239
c8	Nicht in Verwendung 1	<leer>
c9	Videotitel	Trailer X-Men: Apocalypse
c10	Publisher	Prosieben
c11	AD-ID	<leer>
c12	Sendungsart	Trailer
c13	Sonstiges 1	<Zur freien Verfügung>
c14	Nicht in Verwendung 2	<leer>
c15	Format ID	<leer>
c16	Content-ID	dVxRcCpOqKyFz03kino_ProSieben
c17	Platzierung	<leer>
c18	Livestreaming	N
c19	Sonstiges 2	<Zur freien Verfügung>